

# Verwaltungsausschuss

öffentliche Sitzung

Datum: 02.12.2013

Tagesordnungspunkt: 5 ö	Vorlage Nr. VWA IX/134
Thema: <b>Hermann-Hesse-Bahn Standardisierte Bewertung</b>	
<u>Verfasser:</u>  Dezernat: 1 Abteilung: 13 Name: Michael Stierle	Helmut Riegger Landrat
<b>Vorberatung am:</b> 02.12.2013	<b>Entscheidung am:</b> 16.12.2013

Anlagen: 1 – Formblatt E1 zum Mit-Fall 4.2 (Diesel)  
2 – Formblatt E1 zum Mit-Fall 4.3 (Elektro)

## Antrag:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Der Kreistag nimmt den Bericht zur Standardisierten Bewertung der Hermann-Hesse-Bahn zur Kenntnis.

## Begründung zur Vorlage VWA IX/135

Der Kreistag wurde letztmals in der Sitzung am 21.10.2013 öffentlich über das wichtigste Infrastrukturprojekt des Landkreises, die Hermann-Hesse-Bahn Calw-Weil der Stadt-Reningen, informiert (Vorlagen KT IX/206a und 206b).

Herr Landrat Riegger hat im Rahmen der Haushaltsrede das positive Ergebnis der Standardisierten Bewertung erwähnt. Der Kreistag soll daher über die wesentlichen zugrundeliegenden Parameter und das Ergebnis der Standardisierten Bewertung der Hermann-Hesse-Bahn informiert werden.

### Inhalte

Mit der "Standardisierten Bewertung von Verkehrsweginvestitionen des öffentlichen Personennahverkehrs" (im Folgenden vereinfachend "Standardisierte Bewertung" genannt) wird das Ziel verfolgt, Entscheidungsgrundlagen für den Einsatz öffentlicher Investitionsmittel zu vereinheitlichen. Dies soll dazu führen, dass die Beurteilung von örtlich, technisch und verkehrswirtschaftlich unterschiedlichen Vorhaben nach gleichen Maßstäben möglich ist.

Wichtige Voraussetzung für die Vergleichbarkeit der Ergebnisse von Nutzen-Kosten-Untersuchungen (NKU) ist die Anwendung eines einheitlichen Bewertungsverfahrens. Um diese Vergleichbarkeit zu erreichen, erfolgt eine weitgehende Standardisierung. Die Bewertung nach der Verfahrensanleitung dient somit als Beurteilungsgrundlage der Förderwürdigkeit von Vorhaben nach dem GVFG.

Grundgerüst der vorliegenden Standardisierten Bewertung für die Hermann-Hesse-Bahn ist folgendes Betriebskonzept:

- ↪ Hermann-Hesse-Bahn (HHB) als kommunale S-Bahn Calw – Weil der Stadt – Reningen
- ↪ 30-Minuten Takt wochentags von 5 – 20 Uhr
- ↪ 60-Minuten Takt nach 20 Uhr und am Wochenende
- ↪ Optimale Verknüpfung in Reningen zu den Linien S6 und S60 der S-Bahn-Stuttgart
- ↪ Fahrzeiten:
  - Calw – Reningen: rd. 23 Minuten
  - Calw – Sindelfingen rd. 42 Minuten inkl. Umstieg
  - Calw – Stuttgart Hbf rd. 60 Minuten inkl. Umstieg
- ↪ Wiederinbetriebnahme der bestehenden Bahnstrecke Calw – Weil der Stadt mit Ausnahme der Schleife um den Hacksberg zwischen Ostelsheim und Weil der Stadt
- ↪ Nutzung der vorhandenen Bahnstrecke der Deutschen Bahn zwischen Weil der Stadt und Reningen
- ↪ Prognostiziert rd. 2.800 Fahrgäste/Tag
- ↪ Konzept möglich im elektrischen oder im Dieselbetrieb

Darauf aufbauend wurde die Standardisierte Bewertung durchgeführt.

In der Sitzung werden die wesentlichen Eckpunkte der Standardisierten Bewertung vorgestellt.

## **Ergebnis**

Die zwischenzeitlich mit dem MVI abgestimmte Standardisierte Bewertung für die Hermann-Hesse-Bahn ergibt folgende Nutzen-Kosten-Indikatoren:

Mit-Fall 4.2 (Dieselbetrieb): **1,38**

Mit-Fall 4.3 (elektrischer Betrieb): **1,15**

Die Förderfähigkeit der Hermann-Hesse-Bahn Calw – Weil der Stadt – Renningen ist damit gegeben. Minimale Anpassungen sind im weiteren Verfahrensablauf aber noch möglich.

Den Mit-Fällen liegen folgende Investitionskosten zugrunde:

Mit-Fall 4.2 (Dieselbetrieb): 41,5 Mio. EUR (zzgl. Planungskosten [rd. 15%] und Gebühren → rd. 48,35 Mio. EUR)

Mit-Fall 4.3 (Elektrobetrieb): 49 Mio. EUR (zzgl. Planungskosten [rd. 15%] und Gebühren → rd. 57,09 Mio. EUR)

Die Kostenermittlung basiert auf dem derzeitigen Planungsniveau und ist mit Kostenstand 2012 hinterlegt.

## **Ausblick**

Auf Grundlage der Standardisierten Bewertung werden nun auf politischer Ebene Gespräche mit dem Land über die Förderung der Hermann-Hesse-Bahn folgen.

Parallel dazu werden, wie in den Vorlagen KT IX/206a und 206b dargestellt, die nächsten notwendigen Schritte weiter vorangetrieben.